



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

**Namen, Nachrichten, Notizen**

**Universität Paderborn**

**Paderborn, Nr. 1.1980 - 15.1983**

Sicherheit

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8593**

# Sein Job ist Sicherheit

„... die Feuerwehr kommt angerannt, wenn alles ist schon abgebrannt“, heißt es in einem beliebten Kinderlied, in dem je nach Humorlage die eigene oder eine benachbarte Gemeinde auf die Schippe genommen wird. Aus der eigenen Kindheit oder als Spottgesang des eigenen Nachwuchses ist dieser böse Sachverhalt bekannt. Damit solches der Universität-Gesamthochschule-Paderborn nicht widerfährt, oder der Fall des Falles erst gar nicht auftritt, wird rund um die Uhr über die Sicherheit gewacht. Seit einem guten Jahr betreibt diese Aufgabe Günter Hannich. Der Sicherheits-Ingenieur weist Erfahrungen aus dem Bergbau und eine Spezialausbildung beim VDI in Düsseldorf auf.

Sein wachsames Auge auf Arbeitsplätze, Betriebsanlagen und Fluchtwege verfolgt gesetzlich festgeschriebene Perspektiven. Im Arbeitssicherheitsgesetz (Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit) sind die Strategien des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung festgeschrieben. Seinen ersten „großen Auftritt“ hatte der Sicherheitsmann unlängst bei einer Brandschutzübung.

Was in der Übung ein Leichtes ist, sollte im Ernstfall die Norm sein: Die erfolgreiche Abwicklung zur Vermeidung von Schaden an Mann oder Gerät. Wäre der Probealarm für die Verwaltung kein Testfall gewesen, hätte die Servicemannschaft unversengt den Dienst wieder aufnehmen können.

Für alle die, die ohne vorherigen Test das Richtige tun wollen, wenn's brenzlich wird, hier noch einmal die wichtigsten Verhaltensregeln:



An der Front wenn's brenzlich wird ist Eberhard Fuchs als Haushaltsmann in Finanzfragen immer, doch auch an realen Bränden bewährt sich der OVD.

1. **Alarm geben:** Feuermelder betätigen, anschl. sofort den Pförtner Tel.: 2222 informieren, dabei genaue Ortssangabe machen. Nach Möglichkeit Brandbekämpfung mit den vorhandenen Feuerlöschern aufnehmen.
2. **Räumung des Gebäudes:** Bei einminütigem Dauerton der Alarmklingel Gebäude ruhig und ohne Panik verlassen. Fenster und Türen schließen aber nicht abschließen.
3. **Fluchtwege:** Flur und Treppenhaus oder Fenster, Fluchtbalkon und Treppenhaus. Keine Aufzüge benutzen!!!

4. **Sind Fluchtwege nicht mehr begehbar:** Türen schließen (nicht verschließen), Fenster öffnen, Feuerwehr erwarten.

5. **Eine Sammelstelle außerhalb des Gebäudes bilden:** Ausreichenden Sicherheitsabstand zum Gebäude einhalten, feststellen ob alle Personen das Gebäude verlassen haben, indem sie ihre(n) Platz- und Zimmernachbar(in) ermitteln.

